

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	1 (1894)
Heft:	3
Rubrik:	Patentanmeldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dabei vorzüglich, spannen sie sich ein und bilden ganz richtige Cocons. Ein Tri-
 kausfabrikant, dem dies mitgetheilt wurde, meinte dann ebenfalls Karpfen,
 Eidennarven mittelst Lattisblättern anzuzüchten. Karpfen sollen nicht vollstän-
 dig gelingen sein; die Cocons, welche die Rarven erzeugen, sollen einige-
 uren nicht reifen, welche durch die Befestigung der Maulwurfsblätter aufgehen.
 Dagegen scheint es, daß die Rarven stark nasse Lattisblätter nicht aushalten
 können, denn einige Rarven sollen zu Grunde gegangen sein, welche stark
 nasse Lattisblätter erhalten hatten.

Patentanmeldungen.

Kl. 20 Nr. 7393. 12. Sept. 1893. — Perfectionnement dans les machines à ourdir. —
 Simon Robert, manufacturier, Union Hill (Hudson - New-Jersey, Etats-Unis. A. du N.)

Stellenvermittlung.

Vakanzen lt. Register des Central-Stellenvermittlungsbureau des
 Kaufm. Vereins.

- C. 784 Leiffeltner und Correspondent mit Kenntniss der Branche, Trikausfabrikation
C. 787. Jüngerer Mann für Linnenarbeiten. Trikau - Stoff Fabrikation.
C. 792. Direktor eines Trikausfabrikationsgeschäftes.

Seidenzucht.

(Fortsetzung.)

Haben die Eier ein anderes Aussehen, so sind sie entweder krank oder schon
 tot, und werden mir mangels der Eier nicht zum Anzüchten kommen.
 Sobald das Laub des Maulwurfsbaums sich einigermaßen entwickelt, bringt man
 die Eier in einen bis auf 25° R. erhitzten Raum, wo dann die Kiemen in
 2-5 Tagen aus den Eihäuten kriechen und auf die ihnen zugehörigen Laubblätter
 und zerfetzten Blätter kriechen, um ihre Nahrung zu beginnen. (Was man